

Digitale Zukunft weiterentwickeln

Klasse 8d der Europaschule wurde zweitbeste Gesamtschule bei „Mathe im Advent“

HERZOGENRATH. Bei dem Wettbewerb „Mathe im Advent“ der Deutschen Mathematiker-Vereinigung hatten die Herzogenrather Gesamtschüler der 8. Jahrgangsstufe die Nase vorn: Die Klasse 8d wurden als beste von ca. 600 Klassen ausgezeichnet und erhielt hierfür einen Klassensatz Fujitsu Tablets der neuesten Generation. Aus der Gesamtwertung ist die Europaschule als zweitbeste Gesamtschule hervorgegangen.

Intensiver Einsatz

Die Initialzündung zur Teilnahme kam von Daniel Küsters. Der Koordinator für EDV und neue Medien an der Gesamtschule kannte die Aktivitäten der Deutschen Mathematiker-Vereinigung noch aus seiner eigenen Studienzeit. Bereits zum 3. Mal in Folge konnte er auch die Schüler für die Teilnahme begeistern: „Jeder Schüler konnte Einzelpunkte und Klassenpunkte erzielen. Um die korrekte von den vier vorgegebenen Lösungsmöglichkeiten herauszufinden haben wir täglich eine Schulstunde daran gearbeitet.“ Anschließend übermittelte jeder der rund 60 teilnehmenden Schüler die Lösung über sein persönliches Benutzerkonto. Die Klasse 8d gab insgesamt



Voller Stolz präsentieren die Schüler der Europaschule ihren Hauptgewinn aus dem Wettbewerb „Mathe im Advent“.
Foto: Presseamt Stadt Herzogenrath.

670 Lösungen ab, die ausnahmslos richtig waren. Dr. Silke Dormeier unterstützte ihren Kollegen bei der Aktion.

Der intensive Einsatz hat sich für die Schule gelohnt: Bei der Preisverleihung der Deutschen Mathematiker-Vereinigung im Januar diesen Jahres in Berlin wurde ihr ein Gutschein für den Hauptpreis – 30 Tablets von Fujitsu – im Gesamtwert von ca. 35.000 Euro überreicht. Insgesamt haben rund 100.000 Schüler aus 42 Ländern an dem Wettbewerb teilgenommen. Gerne überbrachte Daniel Klinghammer, der Leiter der

Geschäftsbereichsentwicklung für Endgeräte von Fujitsu in Europa die späten „Weihnachtsgeschenke“.

Klinghammer: „Seit Jahren stehen wir mit der Mathematiker-Vereinigung in Kontakt. Unser Betrieb legt größten Wert auf das Bildungssegment. Viele Ressourcen werden in Forschung und Entwicklung gebündelt. Die Auslieferung dieser Tablets erfolgte erst jetzt, weil wir der Schule die neueste Generation unserer 2-in-1 Tablets zur Verfügung stellen wollten. Dieses Produkt kann auf verschiedenste Weisen genutzt werden: als Notebook und Tablet wobei

die Bedienung über Tastatur, Touchscreen oder Stift erfolgen kann.“ „Der nächste Schritt ist jetzt die Tablets in das bestehende Netzwerk zu integrieren“, erläutert Sebastian Thiele von der EDV-Abteilung der Stadtverwaltung. „Hierzu müssen wir die passende Infrastruktur für WLAN schaffen, die an der Gesamtschule im pädagogischen Bereich noch nicht vorhanden ist“. Mit dem Blick in die Zukunft gerichtet, ist das Ziel der campusweite Ausbau. Hierfür müssen aber erst die notwendigen finanziellen Grundlagen geschaffen werden. Kein leichtes Unterfangen. Nicht zu vergessen sind

auch die erforderlichen Schulungen für das Lehrerkollegium. Schulleiter Michael Schmitt: „Wir sind natürlich stolz über das hervorragende Ergebnis, dass unsere Schülerinnen und Schüler bei dem Wettbewerb erzielen konnten. Wir freuen uns gemeinsam mit der Stadt, die digitale Zukunft an unserer Schule weiter zu entwickeln. Das ist sicherlich ein Gewinn für alle Beteiligten. Das Medienentwicklungskonzept sieht bereits mittelfristig den Ausbau des WLAN-Netzes vor. Natürlich ist es elementar, dass das Kollegium dann über das erforderliche Know-how verfügt, um damit täglich arbeiten zu können.“

„Eine Nutzung der digitalen Möglichkeiten in der Zukunft könnte die Nutzung der Schulbücher online sein“, ergänzt der didaktische Leiter, Jens Klein. „Mit den Tablets können wir jetzt vieles ausprobieren. Seit wir diesen herausragenden Erfolg bei dem Wettbewerb hatten, ist deutlich spürbar, dass Mathe an unserer Schule eine andere Rolle spielt. Die Bestätigung hat unseren Schülern sehr gut getan und hat sich positiv auf die Ergebnisse unserer aktuellen Lernstandserhebung ausgewirkt.“ (red)

Theologische Diskussion über die Reformation

Montagsgespräch und Exkursion nach Aachen

HERZOGENRATH. Dem Reformationsjubiläum in diesem Jahr tragen sowohl das nächste Herzogenrather Montagsgespräch als auch die anschließende Exkursion Rechnung. Der Augsburger Dogmatiker, Dr. Peter Düren, zeigt am 10. Juli in einer systematischen Gegenüberstellung die Unterschiede zwischen den Bekenntnissen und den Verläufen der konfessionellen Grenzen auf und stellt die Frage, ob und für wen das 500-jährige Reformationsjubiläum ein wahrer Grund zur Freude ist. Sein Vortragsthema: „Evangelisch = Katholisch?! Was man im

Lutherjahr wissen sollte“. Der Abend beginnt um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Gertrud (HOT Schütz-von-Rode-Straße/Ecke Erkensstraße). Nach der Veranstaltung sind alle zu einem Imbiss und Getränken eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Im Anschluss an diese grundsätzliche theologische Beschäftigung mit der Reformation und ihren Folgen, laden die Montagsgespräche einige Tage später, am Samstag, 15. Juli, zu einer Exkursion nach Aachen ein, um einen Blick auf die regionalen Folgen

der Kirchenspaltung zu werfen. Es steht ein Besuch des Centre Charlemagne an unter Führung seines Direktors, Prof. Dr. Frank Pohle, die von ihm konzipierte Ausstellung „Das Ringen um den rechten Glauben. Reformation und Konfessionalisierung zwischen Maas und Rhein.“ Treffpunkt am 15. Juli ist um 10.30 Uhr der Eingang des Centre Charlemagne, Katschhof 1. Anmeldung im Pfarrbüro St. Gertrud: 02406/3566. Weitere Informationen zu beiden Veranstaltungen unter www.montagsgespraech.de. (red)

Statt jeder besonderen Anzeige

Ganz still und leise, ohne ein Wort, gingst Du von Deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still, doch unvergessen.

Dankbar für alle Liebe und Fürsorge, die sie uns in ihrem Leben schenkte,
nehmen wir Abschied von



Carmen Vazquez Garcia

geb. Barrios

* 12.02.1935 † 28.06.2017

Sie starb, versehen mit den Sterbesakramenten der römisch-katholischen Kirche.

Wir werden sie nie vergessen

Rafael Vazquez Garcia

Familie Francisco Vazquez Garcia

Familie Antonio Vazquez Garcia

Familie Rafaela Fellehner geb. Vazquez Garcia

Familie Mari-Luz Günther geb. Vazquez Garcia

Familie Rafael Vazquez Garcia

Familie Manuel Vazquez Garcia

Familie José-Luis Vazquez Garcia

Manuela Garcia Barrios

Alle Anverwandten

52499 Baesweiler

Kondolenzanschrift: Alsdorfer Bestattungsinstitut Beckers, Kirchstraße 23,
52477 Alsdorf

Die feierlichen Exequien werden am Mittwoch, dem 05.07.2016 um 14.00 Uhr in der katholischen Kirche St. Martinus zu Baesweiler-Oidweiler gehalten. Im Anschluss findet die Beisetzung statt.

Anstelle zgedachter Kranz- und Blumengaben bitten wir um eine Spende für krebs- und schwerstkranken Kinder an Lichtblicke e.V. bei der Sparkasse Aachen, IBAN: DE93 3905 0000 1070 8640 69, BIC AACSD33 und dem Verwendungszweck: Carmen Vazquez Garcia

WALLFAHRT NACH KEVELAER

Kevelaer Bruderschaft macht sich auf den Weg

KOHLSCHEID. Die Fußwallfahrt der Kohlscheider Kevelaer Bruderschaft zum niederrheinischen Wallfahrtsort findet in diesem Jahr in der Woche vom 13. bis 19. August statt. Gelegenheit zur Anmeldung und unverbindlichen Information über die Wallfahrtswoche ist möglich am Sonntag, 9. Juli, von 10 bis 12 Uhr im Katharinahaus am Markt, 5.

Gemeinsames Treffen

Für Mittwoch, 16. August, wird wieder eine Buswallfahrt nach Kevelaer für alle

Kohlscheider Pfarrgemeinden angeboten. An diesem Tag treffen dann alle Kohlscheider Pilger in Kevelaer zusammen. Anmeldung für die Buswallfahrt ist ebenfalls möglich am Sonntag, 9. Juli, 10 bis 12 Uhr, im Katharinahaus am Markt.

INFO

Weitere Informationen zur Fußwallfahrt sind erhältlich unter Tel. 02407/18794 oder unter Tel. 02407/76848. Zur Buswallfahrt gibt es weitere Auskünfte unter Tel. 02407/1283

Von Krankheit gezeichnet,
aber nie gebeugt, hast Du gekämpft
und doch verloren.

Wir gingen einen langen Weg gemeinsam,
nun heißt es Abschied nehmen.



Brigitte Thome (Gitta)

* 28.04.1931 † 18.06.2017

Manni und Christel

Der Trauergottesdienst wird gehalten am Samstag, den 8. Juli 2017 um 11.00 Uhr im Evangelischen Lukas-Gemeindezentrum, Lutherstr. 10, Herzogenrath-Kohlscheid.

SPD Bardenberg trifft sich

WÜRSELEN. Der SPD Ortsverein Bardenberg lädt am Donnerstag, 6. Juli, ab 19 Uhr seine Mitglieder und Interessierte zur Mitgliederversammlung in die Gaststätte Kolberg, Dorfstraße 23, ein. Die Tagesordnung kann auf www.spd-bardenberg.de eingesehen werden. (red)

Joachim Classen ist zu Gast

WÜRSELEN. Der 5. Würseler Treff findet am Mittwoch, 26. Juli, ab 19 Uhr im Alten Rathaus statt. Zu Gast ist Joachim Classen, der bekannt geworden ist durch seine Tätigkeit als Leiter des Altenheims St. Antonius in der Klosterstraße. In seine Zeit fiel die riesige Sanierung des Pflegeheims. Der Eintritt ist frei. (red)

Gemeinsam gefeiert

KOHLSCHEID. Die Bewohner feierten zusammen an Fronleichnam im Alten- und Pflegeheim Haus Kohlscheid. Es gab einen prächtig geschmückten Segensaltar und alle genossen die schöne Prozession. Einen Tag später ging es mit dem Sommerfest weiter. Bewohner, Gäste und Angehörige, sowieso fleißige Mitarbeiter fanden sich am Teich, im Garten des Hauses zusammen. Viele Attraktionen machten die Veranstaltung zu einem rundum gelungenen Nachmittag. (red)



Liebe Mama,
zu Deinem 20. Inhaber-Jubiläum vom

Modehaus Thelen

gratulieren wir und wünschen Dir
alles Gute und weiterhin
viele liebe Kunden.

Tina und Nina



Liebe Celina!

Herzlichen Glückwunsch

zur bestandenen Gesellenprüfung.
Toll gemacht!

Wir sind stolz auf dich
Oma Mausi und Opa Franz



Liebe Vanessa

Herzlichen Glückwunsch
zum bestandenen Abitur.
Viel Glück und Erfolg auf
deinem weiteren Lebensweg

Mama und Jörg

Hey Chef,
schauen Sie mal hin,
heute steh'n Sie auch mal drin!

Wir gratulieren dem
besten Chef der Welt

Peter Laumen

zum 25. jährigen
Praxisjubiläum

Herzliche Glückwünsche von
Stefanie, Stefan, Bettina, Neslihan
und Adriana

Mama und Papa trauen sich!

Jacqueline & Daniel
Ohler & Magney

am Samstag, den 8. Juli 2017 um 15.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Willibrord zu Loverich.

Wir freuen uns.

Emilio und Sofia

Einladung

Es ist wahr,
am Samstag, den 8. Juli 2017 wird



Hans-Gerd Rügamer

80 Jahr.

Dazu lädt er aus diesem Anlass alle Freunde und
Bekanntes zu einer Geburtstagsfeier ein –
ab 11.00 Uhr in der Hauptstraße 68.

Liebe Luisa



Zu Deinem Realschulabschluss
gratulieren wir Dir
von ganzem Herzen

Wir sind sehr stolz auf Dich!

Mama, Papa und Lena

Über die mir zu meinem

80. Geburtstag

entgegengebrachten Glückwünsche,
Blumen und Geschenke habe ich mich sehr
gefreut und bedanke mich recht herzlich.

Der Tag wird mir in schöner Erinnerung bleiben.

Marianne Zöller

Geschafft!

Abi 2017

Lieber Philipp,

wir sind mächtig stolz auf
dich und wünschen dir für
deinen weiteren Weg nur
das Beste!

Mama & Papa



Wir feiern 20 Jahre
INOVA plus dental

Dr. J. Müller, Dr. S. Fallot-Bosse, B. Manefeld, A. Berning

52477 Alsdorf

Wir danken unseren Chefs für die tolle Zeit,
für gute Zusammenarbeit, gemeinsame, lustige Stunden
und für unseren einmaligen Arbeitsplatz!

Ein besonderer Dank gilt auch unseren treuen,
langjährigen Patienten!

Bitte immer so weiter!
Euer ganzes Team